

**Bundestagsfraktion Bündnis 90/ Die Grünen
AG Sicherheit, Frieden und Abrüstung**

Antrag

der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
im Verteidigungsausschuss des Deutschen Bundestages
zum Entwurf des Einzelplans 14

Deutscher Bundestag
Verteidigungsausschuss

Ausschussdrucksache
18(12)101

06.05.2014 - 18/575

1110-3

- Einzelplan 14 -

fu 6/5

Der Verteidigungsausschuss möge beschließen:

Der Verteidigungsausschuss fordert das Bundesministerium der Verteidigung auf, sich verstärkt und substantiell für die gemeinsame Beschaffung und Nutzung von militärischer Ausrüstung und Ausbildungskapazitäten im Rahmen der Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU einzusetzen („Pooling & Sharing“). Konkret soll in Zusammenarbeit mit den EU-Partnern zunächst ein Konzept für eine nachhaltige europäische Arbeitsteilung im Sicherheits- und Verteidigungsbereich entwickelt werden. Auf dieser Grundlage sollen sodann Vereinbarungen darüber getroffen werden, welcher EU-Mitgliedstaat welche militärischen Kapazitäten vorhält bzw. entsprechend abbaut und welche Fähigkeiten gemeinsam finanziert und genutzt werden können.

Begründung:

Angesichts der veränderten sicherheitspolitischen Lage und angesichts der angespannten Situation der öffentlichen Haushalte in Europa ist es sicherheitspolitisch und haushalterisch nicht sinnvoll, dass die Bundeswehr an dem Ziel festhält, das gesamte militärische Fähigkeitsspektrum abzubilden. Stattdessen sollte sich die Bundeswehr in Koordination mit den EU-Partnern auf einige Fähigkeiten spezialisieren und entsprechende Überkapazitäten abbauen. Auf diese Weise ließen sich nicht nur erhebliche Einsparungen im Verteidigungshaushalt erzielen. Ein solches Vorgehen würde auch das politische Ziel einer Gemeinsamen Sicherheits- und Verteidigungspolitik der EU mit neuen Impulsen versehen.

Berlin, den 7. Mai 2014

Agnieszka Brugger Tobias Lindner Doris Wagner

Agnieszka Brugger MdB

Dr. Tobias Lindner MdB

Doris Wagner MdB